

Der Jude Jesus – Eine Heimholung



Präsenzveranstaltung und Livestream

Dienstag, 01.12.20 | 19 Uhr

Rabbiner Prof. Dr. Walter Homolka

evangelische **STADT**
AKADEMIE münchen

In Zusammenarbeit mit

Libérale Jüdische Gemeinde München
Beth Shalom, Chaverim e.V., FB Dialog der
Religionen im Erzbischöflichen Ordinariat,
Freunde Abrahams e.V., Gesellschaft für
christlich-jüdische Zusammenarbeit,
Stiftung Spiritualität und interreligiöser Dialog

Trotz der christlichen Unterdrückung, die Juden im Namen Jesu jahrhundertlang erfahren, setzten sie sich seit jeher mit ihm auseinander.

Walter Homolka diskutiert das wachsende jüdische Interesse am Nazarener seit der Aufklärung und wie Juden Jesus heute sehen, im religiösen wie kulturellen Kontext. Im Zentrum der Beschäftigung mit dem Juden Jesus steht das Ringen des Judentums um Authentizität und Augenhöhe.

Umgekehrt fordert die Verankerung Jesu im Judentum die Christen heraus, ihre Christologie in neuem Verständnis zu formulieren.



Rabbiner Prof. Dr. Walter Homolka

geb. 1964, studierte u.a. am Leo Baeck College und King's College London. Der frühere Landesrabbiner von Niedersachsen ist ordentlicher Universitätsprofessor für jüdische Religionsphilosophie der Neuzeit und Geschäftsführender Direktor der School of Jewish Theology der Universität Potsdam.

Walter Homolka ist seit 2002 Rektor des Abraham Geiger-Kollegs an der Universität Potsdam, des ersten Rabbinerseminars in Deutschland seit dem Holocaust.

Vorsitzender der Union progressiver Juden in Deutschland (UpJ) und Mitglied im Executive Board der World Union for Progressive Judaism

Zuletzt erschien von ihm **Der Jude Jesus – Eine Heimholung**, 2020 Herder Verlag

Termin
Dienstag, 01.12.20 | 19 Uhr

Ort
Evangelische Stadtakademie München
Herzog-Wilhelm-Str. 24
80331 München
(U-Bahn und Tram Sendlinger Tor,
S-Bahn und U-Bahn Karlsplatz)

Verantwortlich
Jutta Höcht-Stöhr
Leiterin der Evangelischen Stadtakademie

Organisation
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Siglinde Wuillemet, Fon: 089/54 90 27- 0
info@evstadtakademie.de

Kosten Präsenz und Livestream
€ 8.-
SchülerInnen und Studierende bis 30 Jahre
sowie Münchenpass frei

Anmeldung erbeten
per Telefon/Fax/E-Mail

Fon: 089/549027-0
Fax: 089/549027-15
E-Mail: info@evstadtakademie.de
www.evstadtakademie.de

Abraham Geiger Kolleg

1942 schlossen die Nationalsozialisten die Hochschule für die Wissenschaft des Judentums in Berlin – das Ende einer Ära, die mit Abraham Geiger ihren Anfang genommen hatte. 1836 hatte dieser die Gründung einer jüdisch-theologischen Fakultät gefordert, um sich im Geist akademischer Freiheit der jüdischen Tradition zu widmen.

Gegründet 1999, ist das Abraham Geiger Kolleg das erste Rabbinerseminar in Zentraleuropa nach der Schoah. Es ist eine private, nicht gewinnorientierte Einrichtung, gefördert aus privaten und öffentlichen Mitteln, die sich das Ziel gesetzt hat, Rabbinerinnen und Rabbiner für jüdische Gemeinden in Zentral- und Osteuropa auszubilden.

<https://www.abraham-geiger-kolleg.de/>

Fax: 089/549027-15

Evangelische Stadtakademie München
Herzog-Wilhelm-Str. 24
80331 München

Für folgende Veranstaltung/en möchte ich mich anmelden:

Walter Homolka:
Der Jude Jesus – Eine Heimholung

___ Präsenz vor Ort

___ per Livestream über Youtube

Name:.....

Anschrift:.....

.....

Telefon – tagsüber:.....

E-Mail:.....

Ich bevollmächtige die Evangelische Stadtakademie, die Teilnahmegebühr von € 8.- von meinem Konto einzuziehen.

IBAN.....

Datum, Unterschrift:.....

.....